



# Förderverein der Müllerschule Wittingen e.V.

Schule für Verfahrenstechnik in der Getreide- und  
Futtermittelwirtschaft



Umweg 24, 29378 Wittingen, Tel./Fax.: 05831-378  
[www.bbs2-gifhorn.de/mueller](http://www.bbs2-gifhorn.de/mueller)

Am 6. März 2003 hat sich in Wittingen der Förderverein der Müllerschule Wittingen e.V. gegründet. Gründungsmitglieder und im Vorstand vertreten sind neben den Schulvertretern Vertreter aus der Futtermittelwirtschaft, der Mehlmühlenwirtschaft, der Schälmmüllerei und des Mühlenbaus.

Wie aus der Satzung hervorgeht (vgl. [www.bbs2-gifhorn.de/mueller](http://www.bbs2-gifhorn.de/mueller)) möchte der Verein die Möglichkeiten der Schule erweitern.

Wenn auch der Landkreis Gifhorn als Schulträger für die Sachmittelausstattung und das Land Niedersachsen für die Personalausstattung mehr als den Pflichtanteil erbringen und viele Betriebe der Müllerei und des Mühlenbaus z.T. sehr großzügige Spenden für die Sachausstattung leisten, ergeben sich dennoch die Notwendigkeit und das Bedürfnis, die Leistungen in der Schule zu vergrößern.

So werden z.B. schon jetzt Fördermaßnahmen für die Unterstützung leistungsschwacher Schüler in Mathematik durchgeführt, damit die Chance zum Bestehen der Gesellenprüfung erhöht wird. Diese Maßnahme ist nur durch eine großzügige Spende eines Ausbildungsbetriebes an den Verein möglich geworden. Zur langfristigen Absicherung dieser Maßnahme sind weitere Spenden oder aber regelmäßige Mitgliedsbeiträge durch Firmen und Privatpersonen, die sich der Müllereiausbildung verbunden fühlen, nötig. Weitere Handlungsfelder könnten die finanzielle Unterstützung von Betriebsbesichtigungen, Fahrtkostenbeteiligungen von Fachreferenten aus der Praxis oder weitere besondere Ausstattungen für die Mühle oder das Labor sein.

Weiterhin soll der Verein ein wichtiges Bindeglied zwischen der Schule, den Ausbildungsbetrieben, aller Fachverbände der Müllereibranchen sowie der müllerischen Zulieferindustrie sein, um das gemeinsam interessierende Thema „Müllereiausbildung“ zu diskutieren und ggf. Handlungen einzuleiten. So erarbeitet z.B. der Verein gerade einen Leitfaden für Einstellungsgespräche, um ausbildungswilligen Betrieben Hilfen bei der Personalauswahl zu geben.

Ein Ordner mit Vordrucken für die Berichtsheftführung ist gerade fertiggestellt worden und kann beim Verein erworben werden.

Des Weiteren soll der Erfahrungs- und Meinungs austausch über Personal- und Ausbildungsfragen in allen Müllereisparten durch den Verein intensiviert werden.

Aus diesem Grunde möchte ich alle Betriebe, denen die Ausbildung von jungem müllerischen Nachwuchs am Herzen liegt, herzlich auffordern, dem Förderverein beizutreten bzw. auch aktiv mitzuarbeiten, da m.E. die gesamte Branche einen großen Nutzen hiervon haben wird.

Beitrittserklärungen können unter der o.g. Internetadresse heruntergeladen werden.

Hans-Rainer Rohde  
1. Vorsitzender